

Fragebogen zur Eignungsprüfung

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Zulassung Teilnahmeanträge		
1.1	Eignungs- und Teilnahmeantragsprüfung		
1.1.1	Eignungskriterien		
A 1.1.1.1	<p>Handelsregisterauszug (Ist Ausschlusskriterium) Auszug eines Berufs- oder Handelsregisters, wenn die Eintragung gemäß den Vorschriften des Mitgliedstaats ihrer Herkunft oder der Niederlassung des Bewerbers Voraussetzung für die Berufsausübung ist (z.B. Handelsregisterauszug); zum Zeitpunkt der Vorlage nicht älter als 6 Monate.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 10_Berufs- oder Handelsregisterauszug. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 10a, 10b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		
A 1.1.1.2	<p>Betriebshaftpflicht- / Berufshaftpflichtversicherung (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung/ Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Deckungssummen: o Für Sach- und Personenschäden bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis Der Nachweis ist durch Einreichung einer Kopie/eines Auszugs der Betriebshaftpflichtversicherung zu erbringen.</p>		

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis durch Einreichung einer Versicherungsbescheinigung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 11_Haftpflichtversicherung. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN bei Eignungsleihe muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 11a, 11b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		
A 1.1.1.3	<p>Bonitätsauskunft (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis der Bonität über Auskunft einer Wirtschaftsauskunftei, die eine mindestens "befriedigende bzw. noch gute Bonität" bescheinigt (z. B. bei Creditreform würden die Risikoklassen I, II, III die Anforderungen erfüllen) und zum Zeitpunkt der Vorlage dieses Nachweises nicht älter als 6 Monate ist."</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis durch Einreichung eines Bonitätsnachweises als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 12_Bonität. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Auskunft (nummeriert als Anlage 12a, 12b, etc.) abgeben.) Diese weist folgenden Bonitätsindex auf: _____ - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	
A 1.1.1.4	<p>Qualitätsmanagement 9001 (Ist Ausschlusskriterium) Vorhandensein eines Qualitätsmanagements. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: o durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN EN ISO 9001 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div> <hr/> <div style="background-color: yellow; height: 15px; width: 100%;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Teilnahmeantrages Gültigkeit besitzen.) oder o durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN ISO 9001 vergleichbaren Norm oder o durch Vorlage einer Eigenerklärung, dass das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement den Anforderungen einer der o.g. Zertifizierungen inhaltlich entspricht, auch wenn das Unternehmen selbst nicht zertifiziert ist. In dieser igenerklärung ist auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements einzugehen: 1. Kundenorientierung 2. Verantwortlichkeit der Führung 3. Einbeziehung der beteiligten Personen 4. Prozessorientierter Ansatz und systemorientierter Managementansatz 5. Kontinuierliche Verbesserung 6. Sachbezogener Entscheidungsfindungsansatz 7. Lieferantenbeziehungen zum gegenseitigen Nutzen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis bzw. die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 13_QM 9001 bzw. Anlage 13_Eigendarstellung QM 9001. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 13a, 13b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		
A 1.1.1.5	<p>Sprachkenntnisse (Ist Ausschlusskriterium) Bestätigung, dass alle zur Leistungserbringung zum Einsatz kommenden Lehrpersonale die deutsche Sprache in Wort und Schrift fließend beherrschen und sie im Rahmen dessen anwenden werden; dies umfasst auch alle etwaig zu erstellenden - also nicht bereits vorhandene technische Dokumentationen oder ähnliches - Unterlagen.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ja, dies wird bestätigt. - Nein 		
A 1.1.1.6	<p>Referenzen (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis von mindestens drei Referenzen für die Durchführung von exklusiven/kundenspezifischen Schulungen für mindestens einen Themen-/Leistungsschwerpunkt der betreffenden Kategorie aus den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren (Jahre 2016 bis 2018). Folgende Angaben sind für die Gültigkeit der Referenz zwingend aufzunehmen: o Inhalt/Themenschwerpunkt der Schulung o Zeitraum/Ausführungstermin o Anzahl der geschulten Teilnehmer/Schulungstage o Maßnahmenvolumen in Euro o Angaben zum Auftraggeber inkl. Ansprechpartner, für den exklusiven/kundenspezifischen Schulungen konzipiert und durchgeführt worden sind. Sofern es dem Bewerber verwehrt ist, den Referenzgeber namentlich in der Referenz zu nennen, hat er dies in der Referenz mitzuteilen und den Referenzgeber, so weit wie möglich, zu umschreiben. Andernfalls ist in das entsprechende Feld des Referenztemplates "anonym" einzutragen. Hierzu ist das Referenztemplate Referenzprojekte (Anlage 2 Referenztemplate) zu verwenden.</p> <p>Die kategoriespezifischen Referenzen müssen sich auf unterschiedliche Projekte beziehen. Mindestens zwei der drei Referenzen müssen für unterschiedliche Referenzgeber erbracht worden sein. Es ist dem Bewerber gestattet, für die einzureichenden Referenzprojekte je Kategorie jeweils ein und dasselbe Referenzprojekt zu verwenden, sofern das jeweilige Referenzprojekt sämtliche geforderten Leistungsinhalte der unterschiedlichen Kategorien abdeckt (=kategorieübergreifende Verwendung einer (1) Referenz). Es hat hierzu ein entsprechender Hinweis in den jeweiligen Teilnahmeanträgen zu erfolgen.</p>	<div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 20px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>Es ist unerheblich, ob die jeweiligen Maßnahmen vor dem oben genannten Zeitraum begonnen haben oder nach diesem Zeitraum abgeschlossen wurden oder werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, die Nachweise bzw. die Erklärungen sind beigefügt. Der Bieter hat die Erklärung/Nachweise als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 2_Referenzen. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Bei Bietergemeinschaft müssen die für den Auftragsgegenstand verantwortlichen Mitglieder die Referenzen vorlegen, sowie UAN bei Eignungsleihe (nummeriert als Anlage 2a, 2b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		
A 1.1.1.7	<p>Unternehmensdarstellung (Ist Ausschlusskriterium) Unternehmensdarstellung inkl. - Liste der Unternehmensstandorte und der Schulungsstandorte (regionale Verteilung für den von der Kategorie erfassten Themenbereich) - Beschreibung der Organisation: Struktur, Personalumfang, Anzahl Trainer insgesamt/ für den geforderten Themenbereich gemäß Kategorie) - Beschreibung des gesamten Leistungsportfolios, mit Angabe der Schwerpunkte für den geforderten Themenbereich gemäß Kategorie</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, die inhaltlich vollständige Darstellung ist beigefügt. Der Bieter hat diese als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 14_Unternehmensdarstellung. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Auskunft (nummeriert als Anlage 14a, 14b, etc.) abgeben.) - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 5px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
A 1.1.1.8	<p>leistungsspezifische Zertifikate (Ist Ausschlusskriterium) Eigenerklärung zur Bereitschaft leistungsspezifische Zertifizierungen im Rahmen der Miniwettbewerb (sofern dort gefordert) zu erbringen und Bestätigung der Kenntnisnahme, dass die im Miniwettbewerb zusätzlich erforderlichen, leistungsspezifischen Zertifizierungen Bestandteil der Angebotsbewertung sein werden.</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortenfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, die Eigenerklärung ist beigefügt. Der Bieter hat die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 15_leistungsspezifische Zertifikate. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 15a, 15b,etc.) abgeben.) - Nein</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div>	
A 1.1.1.9	<p>Qualitätsmanagement 29990 (Ist Ausschlusskriterium) Nachweis über ein im Unternehmen vorhandenes Qualitätsmanagementsystem für Lerndienstleister in der Aus- und Weiterbildung. Der Nachweis kann wie folgt erbracht werden: o durch Vorlage einer Zertifizierung des bestehenden QM-Systems auf Basis DIN ISO 29990 (Das Zertifikat muss zum Zeitpunkt der Abgabefrist des Teilnahmeantrages Gültigkeit besitzen.) oder o durch Vorlage einer gleichwertigen Zertifizierung auf Basis einer mit der DIN ISO 29990 vergleichbaren Norm (die Vergleichbarkeit ist gesondert darzulegen) oder o durch Vorlage einer Eigenerklärung, dass das im Unternehmen vorhandene Qualitätsmanagement den Anforderungen einer der o.g. Zertifizierungen inhaltlich entspricht, auch wenn das Unternehmen selbst nicht zertifiziert ist. In dieser Eigenerklärung ist auf folgende Aspekte des Qualitätsmanagements einzugehen:</p>	<div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div> <div style="background-color: yellow; height: 15px; border: 1px solid black; margin-bottom: 2px;"></div>	

	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
	<p>1. Bestimmen des Lernbedarfs 2. Gestalten, Erbringen und Monitoring von Lerndienstleistungen 3. Evaluation durch Lerndienstleister 4. Allgemeine Managementanforderungen und Managementbewertung 5. Strategie und Unternehmensmanagement 6. Vorbeugende Maßnahmen und Korrekturmaßnahmen 7. Finanzmanagement und Risikomanagement 8. Personalmanagement und Kommunikationsmanagement (intern/extern) 9. Ressourcenbereitstellung 10. Interne Audits 11. Feedback von interessierten Parteien</p> <p>Antwortmöglichkeit des Bieters. Zutreffendes ist auszuwählen und in das Antwortfeld (im Fragebogen) zu übertragen: - Ja, der Nachweis ist beigefügt. Der Bieter hat den Nachweis bzw. die Erklärung als Anlage beizufügen und wie folgt zu bezeichnen: Anlage 16_QM 29990 bzw. Anlage 16_Eigendarstellung QM 29990. (Hinweis bei Bietergemeinschaften: Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft/jeder wesentliche UAN muss eine eigene Erklärung (nummeriert als Anlage 16a, 16b, etc.) abgeben.) - Nein</p>		

Mit Unterzeichnung bestätigt der Bieter die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.

 , 

Datum, Unterschrift, Firmenstempel